

Jungen 19 Hessenliga

GSV Eintracht Baunatal : TTC Königstein 1948
Samstag, 15.10.2022, 14:00 Uhr

Yunusov und Metelskyi und Seibel in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des GSV Eintracht Baunatal, als Aliafsar Yunusov das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Königstein 1948 bereits vorläufig sicherstellen konnte. Das Spiel in der Jungen 19 Hessenliga musste der Heimverein in seinem 4. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Yunusov, Metelskyi und Seibel, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Klippert / Yunusov gegen Schulz-Schomburgk / Kras zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Metelskyi / Seibel gegen Baumann / Dulitz. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenig Chancen ließ Volodymyr Metelskyi am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Alexander Kras. Nur einen Satz verlor Moritz Klippert bei seinem Sieg gegen Michael Schulz-Schomburgk und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Elias Seibel Friedrich Thore Dulitz in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Aliafsar Yunusov machte mit Mark Baumann beim 11:2, 11:1, 11:4 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Volodymyr Metelskyi hatte anschließend gegen Michael Schulz-Schomburgk, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, beim 11:9, 11:9, 11:9 wenig Schwierigkeiten. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Keine Chancen hatte Moritz Klippert beim 8:11, 9:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Alexander Kras und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Elias Seibel überzeugte im Einzel gegen Mark Baumann, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Aliafsar Yunusov seinen Gegner Friedrich Thore Dulitz beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Die große Überlegenheit von Yunusov zeigte sich auch darin, dass Dulitz im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der GSV Eintracht Baunatal am 13.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Neuenhainer TTV 1955, während der TTC Königstein 1948 am 12.11.2022 gegen die DJK-TTC Ober-Roden (J15) versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Klippert / Yunusov 1:0, Metelskyi / Seibel 1:0

Einzel: V. Metelskyi 2:0, M. Klippert 1:1, E. Seibel 2:0, A. Yunusov 2:0

TTC Königstein 1948

Doppel: Schulz-Schomburgk / Kras 0:1, Baumann / Dulitz 0:1

Einzel: M. Schulz-Schomburgk 0:2, A. Kras 1:1, M. Baumann 0:2, F. Dulitz 0:2